



2022

TÄTIGKEITSBERICHT

NETZ:werk Offene Jugendarbeit Kärnten

**OFFENE
JUGENDARBEIT
WIRKT**

www.netzwerk-ojakaernten.at



INHALT

- **Vorwort**
- **NETZ:werk OJA Kärnten**
- **Das Team**
- **Trägerverein**
- **Netzwerkarbeit**
- **OJA in Kärnten**
- **Fachtag OJA Kärnten**
- **#Herbsttour**
- **Schutzkonzept**
- **Social Media Kampagne - SDGs**
- **Projekt You Part**
- **Veranstaltungen & Fortbildungen**
- **Öffentlichkeitsarbeit**



VORWORT

Offene Jugendarbeit hat das Ziel, jungen Menschen eine Möglichkeit zur Freizeitgestaltung und persönlichen Entfaltung zu bieten. Ihre Angebote sind vielfältig wie auch die Jugendlichen selbst und richten sich nach deren Interessen und Bedürfnissen. Sie reichen von Freizeitaktivitäten wie Sport, Musik, Kunst und Kultur bis hin zur Unterstützung bei schulischen Problemen, Beratung und Hilfe bei persönlichen Anliegen sowie zur Förderung von sozialen Kompetenzen und zur Stärkung von Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen. Die Offene Jugendarbeit ist ein wichtiger Bestandteil der Soziallandschaft in Kärnten und trägt zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Chancengleichheit bei.

Es ist mir seit Jahren ein wichtiges Anliegen, die Offene Jugendarbeit in Kärnten zu unterstützen. Die Etablierung des NETZ:werks Offene Jugendarbeit Arbeit Kärnten als Service-, Fach- und Koordinationsstelle stellt für mich einen weiteren Schritt zur Stärkung dieses Arbeitsfeldes dar. Durch die intensivierte Zusammenarbeit und den fachlichen Austausch können die Angebote der verschiedenen Trägerorganisationen koordiniert und weiterentwickelt werden.

Das NETZ:werk bietet dabei eine Plattform, um gemeinsame Fortbildungsangebote zu planen und durchzuführen sowie den Austausch innerhalb des Netzwerks zu Best-Practice-Beispielen und innovativen Ansätzen zu gewährleisten. Die Bedarfe und die Interessen junger Menschen ebenso wie ihre Mitbestimmung in allen Lebensbereichen sind mir ein wichtiges Anliegen das NETZ:werk OJA Kärnten sehe ich hierbei als starken Partner, dieses Vorhaben stetig voranzutreiben.



Jugend-Landesrätin Mag.a Sara Schaar

NETZ:WERK OJA KÄRNTEN

Das NETZ:werk Offene Jugendarbeit Kärnten wurde 2014 gemeinsam mit dem Landesjugendreferat Kärnten gegründet und kann auf eine lange Tradition des Austausches und der Zusammenarbeit der Kärntner Jugendzentren zurückblicken. 2022 ist es, dank der Unterstützung von Landesrätin Mag.a Sara Schaar gelungen, diese wichtige Netzwerktätigkeit auch finanziell auf sichere Beine und dadurch auf eine professionellere und öffentlich wirksamere Ebene zu stellen.

Kernaufgabe des NETZ:werks ist es eine kontinuierliche Vernetzung aller Fachkräfte und Angebote der offenen Jugendarbeit in Kärnten zu gewährleisten.

Das NETZ:werk dient als Plattform für Wissens- und Informationsaustausch für alle Mitarbeiter:innen der Offenen Jugendarbeit Kärnten.

Das NETZ:werk OJA Kärnten positioniert sich auf Basis fachlich begründeter Qualitätskriterien. Qualitätssicherung, Lobbying und Öffentlichkeitsarbeit für den Fachbereich sind die Maximen auf die sich die Arbeit des NETZ:werk OJA Kärnten stützt.

Das NETZ:werk OJA Kärnten umfasst derzeit 37 Angebote der Offenen Jugendarbeit und 98 Fachkräfte.



Vernetzen



Austausch



Zusammenarbeit



Lobbying

DAS TEAM

Das Team des NETZ:werk OJA Kärnten bestand im Jahr 2022 aus 2 Mitarbeiterinnen, die sich mit den vielfältigen Themen und Aufgaben der Offenen Jugendarbeit auseinandersetzen. Es wurde von Ihnen die Koordination und Organisation sämtlicher Projekte und Aktivitäten des NETZ:werk OJA Kärnten durchgeführt, sowie Anfragen und Anliegen hinsichtlich dem Thema Offene Jugendarbeit in Kärnten bearbeitet.



Leitung: Mag.a Silvia Vrzak



Projektmanagement und Social Media:
Margit Granig-Ebner, B.A., MSc.



Das NETZ:werk OJA Kärnten lebt durch das Mitwirken und den intensiven Austausch aller Mitarbeiter:innen der Offenen Jugendarbeit in Kärnten. Nur dadurch ist gewährleistet ein möglichst umfassendes Bild der Bedarfe und Anliegen der Kinder und Jugendlichen in Kärnten zu bekommen und in Ihrem Sinne zu agieren.

TRÄGERVEREIN

Das NETZ:werk OJA Kärnten wurde 2022 in den Trägerverein Soziales Jugendwerk Don Bosco eingegliedert, welcher auch den Youth Point Don Bosco Siebenhügel und den Kids Point Don Bosco in Klagenfurt betreibt. Der Verein Soziales Jugendwerk Don Bosco wurde 2001 in Klagenfurt Waidmannsdorf gegründet, sein Vorstand besteht aus 7 ehrenamtlichen Mitgliedern welche sich regelmäßig zu strategischen Sitzungen treffen.

Die Zielsetzung des Vereins ist es, durch die Schaffung und den Erhalt von Strukturen räumlicher, personeller und finanzieller Art die Arbeit mit jungen Menschen und die Förderung von Jugendlichen zu unterstützen. Außerdem versteht sich der Verein Soziales Jugendwerk Don Bosco als Betreuungs-, Beratungs- und Vermittlungsstelle für Jugendliche und Eltern unter anderem auch durch den Einsatz von ausgebildeten Fachkräften.

Weiters ist es dem Verein wichtig, die Kommunikation und den Informationsaustausch unter und mit Jugendlichen zu fördern und führt in diesem Zusammenhang soziale Projekte durch.



Soziales
Jugendwerk
Don Bosco

NETZWERKARBEIT

Der Aufbau einer verbindlichen Netzwerkstruktur ist ein bedeutender Schritt, um die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Kärnten zu stärken und die Zusammenarbeit zu fördern. Dabei ist es unabdingbar Fachkräfte auf verschiedenen Ebenen einzubeziehen. Das umfasst Mitarbeitende in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, aber auch Führungskräfte, die eine wichtige Rolle bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes spielen. Zusätzlich sollte eine Verbindung zu anderen regionalen und bundesweiten Netzwerken und Fachorganisationen hergestellt werden, um den Austausch und die Zusammenarbeit zu fördern. Im ersten Arbeitsjahr des NETZ:werk OJA Kärnten wurden in diesem Sinne unterschiedliche Vernetzungsangebote gesetzt sowie in unterschiedlichen Arbeitsgruppen und -gremien mitgewirkt.

Regelmäßige Strategiesitzungen auf Leiter:innenebene

Eine gute Netzwerkarbeit basiert auf der Einbindung und Beteiligung aller Netzwerkpartner:innen. Eine aktive Partizipation aller Beteiligten trägt dazu bei, dass unterschiedliche Perspektiven, Ideen und Erfahrungen eingebracht werden können. Basierend auf den Ergebnissen des ersten offiziellen NETZ:werktreffen im März 2022 wurden die beiden Formate "Stammtisch der OJA Kärnten" und "Strategiesitzungen auf Leiter:innenebene" entwickelt um zum Einen allen Fachkräften der OJA Kärnten die Möglichkeit zu bieten sich intensiv und regelmäßig mit Kolleg:innen zu vernetzen und zum Anderen als Vertretung für das Arbeitsfeld handlungs- und entscheidungsfähig zu sein. Die Zusammenschau der Ergebnisse aus den unterschiedlichen Treffen bietet die Grundlage der NETZ:werkarbeit, sei es für das Erstellen der Jahrespläne oder auch dem Festlegen möglicher Schwerpunkte für unser Handlungsfähigkeit.

Die Strategiesitzungen werden ab 2023 zwei mal jährlich online bzw. hybrid stattfinden. Im Arbeitsjahr 2022 hat ein gemeinsames Treffen auf Leitungsebene stattgefunden, da im Herbst - im Rahmen der #Herbsttour - mit allen Einrichtungen zusätzlich Leitfadeninterviews vorort durchgeführt wurden.

Regelmäßige Treffen für alle Fachkräfte der OJA Kärnten

Unter dem Titel "Stammtisch OJA Kärnten" fanden im letzten Arbeitsjahr zwei Vernetzungstreffen für die Fachkräfte der Kärntner Jugendzentren statt um dem Wunsch nach einem regelmäßigen Austausch mit Kolleg:innen aus anderen Einrichtungen und vor allem auch anderen Regionen gerecht zu werden. Der erste OJA Stammtisch wurde im Frühjahr 2022 im Jugendzentrum young@ferlach in der Marktgemeinde Ferlach angeboten. In einer lockeren Atmosphäre bot sich eine gute Möglichkeit neue Kolleg:innen kennenzulernen sowie sich zum Arbeitsalltag - aktuelle Situation, Herausforderungen, Bedarfe - auszutauschen und einrichtungsübergreifende Projekte zu planen. Zum zweiten Stammtischtreffen lud dann im Oktober das #JUZE Welzenegg in Klagenfurt. Als zusätzliche Gäste durften wir Kollegen vom Verein Ponto - Verein zur Förderung ganzheitlicher Burschen*- und Männer*arbeit begrüßen, die den Verein und seine Angebote näher vorstellten. Aufgrund des positiven Feedbacks der Kolleg:innen und der hohen Beteiligung wurde für 2023 gemeinsam entschieden, die "Stammtische" beizubehalten, quartalsmäßig anzubieten sowie regelmäßig Expert:innen aus angrenzenden Berufsfeldern einzuladen.



Regionale Vernetzung

Mit folgenden Vereinen wurden Kooperationen gestartet und Projekte durchgeführt:

- Verein Ponto
- EqualiZ
- Armutsnetzwerk
- AG World social work day
- Verein Courage



Vernetzung auf Bundesebene

Vertretung für das Bundesland Kärnten
und Mitarbeit im bOJA Vorstand.

Vertreter:innen:

Silvia Vrzak, NETZ:werk OJA Kärnten

Franz Pirker, Stadt Klagenfurt a.W., Jugendforum Mozarthof



OJA IN KÄRNTEN



In Kärnten befinden sich derzeit 34 Einrichtungen (Jugendzentren, Jugendtreffs) sowie 3 mobile Teams in Villach, Spittal und Wolfsberg welche sich der Offenen Jugendarbeit zugehörig fühlen. Die Jugendzentren werden von verschiedenen Trägereinrichtungen betrieben, wie private Vereine, Städte, Gemeinden sowie soziale Institutionen.

Derzeit sind 98 Fachkräfte in der OJA beschäftigt welche sich um die Bedarfe und Anliegen von Jugendlichen und Kindern (ab 6 Jahren) kümmern.

Insgesamt werden mehr als 913 Stunden/Woche im Bereich der OJA in Kärnten geleistet.

FACHTAG OJA KÄRNTEN

"Auswirkungen der Corona Pandemie auf die psychische Gesundheit von Jugendlichen"

Das psychische Wohlbefinden vieler Kinder und Jugendlichen hat sich seit Beginn der Pandemie sehr verschlechtert. Vor allem die Einschränkungen im Freizeitbereich und die Reduzierung der sozialen Kontakte haben Kinder und Jugendlichen massiv betroffen und belastet. Dies zeigt sich bei Vielen in Form von schlechteren Stimmungslagen wie Freudlosigkeit, Energielosigkeit und Lustlosigkeit, als Verunsicherung und Überforderung, bis hin zu einem in Studien dokumentierten drastischen Anstieg an psychischen Problemen wie depressive Symptome, Schlafstörungen, Ängste und Sorgen und letztlich bis zu suizidalen Gedanken. Dieser Problematik nahm sich bereits im letzten Jahr das Netzwerktreffen der Offenen Jugendarbeit Kärnten zum Thema. Es wurden die Ergebnisse der Jugendwertestudie 2020 beschrieben und diskutiert sowie das Thema „Depression und Suizidalität bei jungen Menschen - Folgerungen für den Alltag in der offenen Jugendarbeit“. Da zahlreiche Studien und Expert:innengespräche und nicht zuletzt auch der Alltag in den Einrichtungen der OJA im letzten Jahr aufgezeigt haben, dass sich die Situation diesbezüglich noch weiter verschlechtert hat wurde der 1. Fachtag der OJA Kärnten dem Thema „Auswirkungen der Corona Pandemie auf die psychische Gesundheit von Jugendlichen“ gewidmet. Der Fachtag gliederte sich in Vorträge am Vormittag und vertiefende Workshops zu diesen Inputs am Nachmittag.

Herr MMag. Karlheinz Six von Sixvisions referierte über aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen, Widersprüche und Zusprüche und welche Maßnahmen daraus für das Handlungsfeld der Offenen Jugendarbeit abgeleitet werden können. Frau Mag. a Mara Binder von der Beratungsstelle Extremismus brachte das Arbeitsfeld der Extremismus-Präventionsstelle näher und zeigte auf welche Attraktivität extremistische Erzählungen auf Jugendliche ausüben können, vor allem auch in gesellschaftlichen Krisensituationen. Frau Mag.a Helene Wimmer und Frau Viola Ghavidel vom Berufsverband Österreichischer Psycholog:innen, stellten den Fachkräften das Projekt „Gesund aus der Krise“ vor und welche Rolle die Offene Jugendarbeit als wichtiger Kooperationspartner spielen kann. Die Veranstaltung richtete sich an die Fachkräfte der OJA Kärnten und lud neben Vorträgen und Workshops zum Networking und Austausch ein, wir durften auch Herrn Luca Burgstaller in Vertretung von LRin Mag.a Sara Schaar begrüßen.



Der Fachtag der OJA Kärnten fand am 13. Juni 2022 im Ausbildungszentrum Cap Wörth, in Velden am Wörthersee statt.

HERBSTTOUR 2022

Einen wesentlichen Bestandteil der NETZ:werkarbeit im Herbst bildete die #Herbsttour 2022. Von September bis Dezember begaben sich die Mitarbeiter:innen des NETZ:werks OJA Kärnten auf Tour durch die Kärntner Jugendzentren und führten Vorort mit den Fachkräften Leitfadeninterviews durch.

Ziele der Herbsttour waren es, die Einrichtungen - ihre Mitarbeiter:innen, Konzepte, Angebote, Schwerpunkte, Projekte und Projektpartner:innen, Netzwerke und Sozialraum und den damit verbundenen spezifischen Herausforderungen näher kennen zu lernen, sowie das NETZ:werk OJA Kärnten vorzustellen und mittels der leitfadengestützten Interviews deren Bedarfe, Wünsche und Erwartungen an das NETZ:werk zu ermitteln. Außerdem war es ein wichtiges Anliegen, die Chancen, die das NETZ:werk OJA Kärnten für die Soziallandschaft Kärnten - hier im speziellen für die Offene Jugendarbeit - bringt, hervorzuheben und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu erkennen und festzumachen. Insgesamt wurden 29 der 34 Einrichtungen besucht.

Die Herbsttour wurde über Instagram und Facebook mit dem Hashtag "#Herbsttour" begleitet, mit dem Ziel, die einzelnen Einrichtungen innerhalb der Social Media Kanäle des NETZ:werks für die Community sichtbar zu machen.



Friesach



Klagenfurt



Wolfsberg

SCHUTZKONZEPT



SCHUTZ
Konzept

Offene Jugendarbeit begleitet und fördert Jugendliche auf ihrem Weg in die erwachsene Selbständigkeit und Mündigkeit. Sie wirkt sozialen Ungerechtigkeiten entgegen und versteht sich als gesellschaftliches Korrektiv. Fachkräfte der OJA setzen Beziehungsangebote, die junge Menschen in ihrer sozialen Integration, ihren Bewältigungsmechanismen und ihren Selbstwirksamkeitserfahrungen stärken." (bOJA Schutzkonzept, S.5)

bOJA hat ein Rahmenschutzkonzept entwickelt, welches Einrichtungen der OJA als Handlungsanleitung zur Erstellung von einrichtungsspezifischen Schutzkonzepten dienen soll. Darin wurden verbindliche Standards zum Schutz der Kinder und Jugendlichen in der Offenen Jugendarbeit definiert und festgeschrieben.

2022 startete auf Initiative des NETZ:werks OJA Kärnten ein bundeslandweiter Prozess zur gemeinsamen Erarbeitung von Schutzkonzepten für die kärntner Jugendzentren. Dazu hat ein Einführungsworkshop im April 2022 zur Sensibilisierung der Fachkräfte zu diesem Thema stattgefunden, welcher von Brigitte Stadelmann (Verein Amazone) und Marcel Franke (freier Referent) online abgehalten wurde. Darauf aufbauend wurde 2 Monate später ein ganztägiger Workshop mit den beiden Referent:innen in Klagenfurt angeboten, im Rahmen dessen das Rahmenschutzkonzept der bOJA vorgestellt und bearbeitet wurde. Resultierend aus den Erkenntnissen beider Angebote wurde eine kärntenweite Arbeitsgruppe bestehende aus Mitarbeiter:innen der OJA - ARGE Schutzkonzept - ins Leben gerufen, welche sich für 2023 zum Ziel gesetzt hat gemeinsam bereits bestehende Schutzkonzepte von Einrichtungen zu reflektieren bzw. sich gegenseitig bei der Erstellung eines individuellen Konzeptes für die eigene Einrichtung zu unterstützen. Die Arbeitsgruppe wird vom Kinderschutzbeauftragten des Landes Kärnten, Raphael Schmidt, begleitet werden.

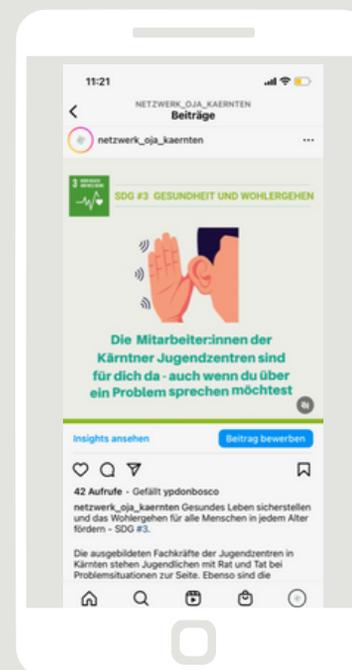
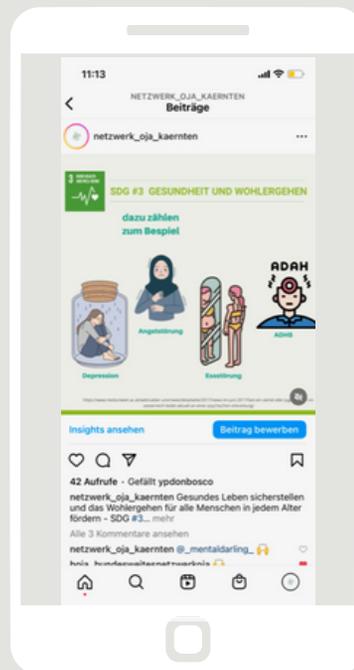
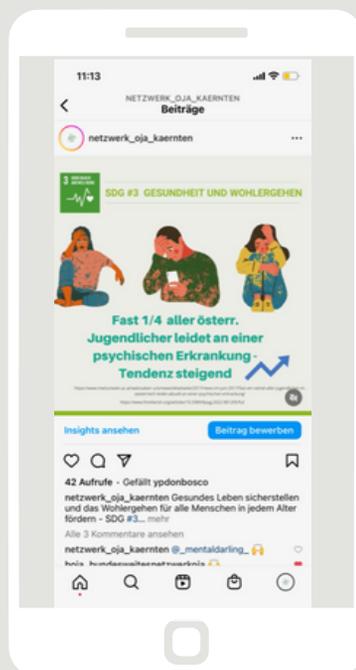
SOCIAL MEDIA SDG KAMPAGNE



THE GLOBAL GOALS

Sustainable Development Goals - Social Media Kampagne, Sommer 2022

Die Bearbeitung der SDGs - der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen mit der jugendlichen Zielgruppe stellt nicht nur in den Einrichtungen der OJA Kärnten einen Schwerpunkt in der täglichen Arbeit dar. Auch das NETZ:werk OJA Kärnten hat eine jugendgerechte Aufbereitung dieser Nachhaltigkeitsziele in Angriff genommen und dazu in den Monaten Juli und August 2022 über die Social Media Kanäle eine Kampagne durchgeführt. Dabei wurden einzelne SDG's aufbereitet und ihr Kontext zum Betätigungsfeld der Offenen Jugendarbeit dargestellt. Mittels dieser Kampagne sollten sowohl Jugendliche als auch Fachkräfte für die wichtigen Themen der SDG's sensibilisiert werden und aufgezeigt werden, welchen Beitrag die OJA zu den einzelnen Zielsetzungen leistet. Hierbei konnte eine Reichweite von 910 Konten (Facebook und Instagram) erzielt werden.



PROJEKT YOU PART "ENGAGE - CONNECT - EMPOWER"



Anlässlich des Europäischen Jahr der Jugend setzten der Verein Südwind und bOJA - Bundesweites Netzwerk Offene Jugendarbeit das Projekt You Part um. Ziel des Projektes war es, die politische Beteiligung von Jugendlichen zu fördern. Im Rahmen des Projektes setzen sich Jugendliche aus 6 Ländern mit "Politik auseinander, erarbeiteten ihre politischen Forderungen: von ihren lokalen Lebenswelten über Wien und Prag bis ins Europäische Parlament in Brüssel. Das Projekt richtete sich besonders an Jugendliche, die weniger Zugang zu politischer Beteiligung haben, deren Stimmen in Gesellschaft und Politik wenig Gehör finden."

Während der insgesamt 6 Workshoptreffen - beginnend beim lokalen Treffen bis hin zur Präsentation im Europäischen Parlament in Brüssel wurden die teilnehmenden Jugendlichen darin "unterstützt, ihre gemeinsamen Ideen, Anliegen und Forderungen auf lokaler, nationaler und europäischer Ebene zu formulieren und zu präsentieren".

Als einer der österreichischen Partner:innen fungierte das NETZ:werk OJA Kärnten indem es das Projekt in Kärnten bewarb und das erste, lokale, Treffen organisierte. In Kooperation mit zwei Jugendzentren aus Klagenfurt konnten junge Menschen aus Kärnten für die Teilnahme begeistert werden und in weiterer Folge bei der Teilnahme unterstützt und begleitet werden.



VERANSTALTUNGEN & FORTBILDUNGEN

NETZ:werk Treffen, März 2022



World Social Work Day, März 2022



OJA Kärnten Stammtisch,
Mai 2022



Schutzkonzeptworkshop
Einführung, Juni 2022

SCHUTZ
konzept

Fachtag der OJA, Juni 2022



Schutzkonzeptworkshop, September 2022



OJA Kärnten Stammtisch, Oktober 2022



Trans*Gender - Trans*Identitäten Workshop, Oktober 2022



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

WEBSITE www.netzwerk-ojakaernten.at



Die Website netzwerk-ojakaernten.at wurde im April 2022 gelauncht und bietet Einblicke in die Offene Jugendarbeit in Kärnten. Sie wird mit aktuellen Themen bestückt, bietet einen Veranstaltungskalender, Servicebereich und gibt einen Überblick über alle Einrichtungen und Träger:innen der OJA in Kärnten.

BLOG www.netzwerk-ojakaernten.at/oja-blog



Die Website beinhaltet einen Blog, welcher allen Mitarbeiter:innen die Möglichkeit gibt sich zum Thema Offene Jugendarbeit zu äußern. 2022 wurden 4 Blogbeiträge erstellt.

NEWSLETTER



Der OJA Kärnten Newsletter erscheint seit März 2022 regelmäßig ca. alle 4 Wochen und kann derzeit 81 Abonnenten vorweisen.

INSTAGRAM @netwerk_ojakaernten

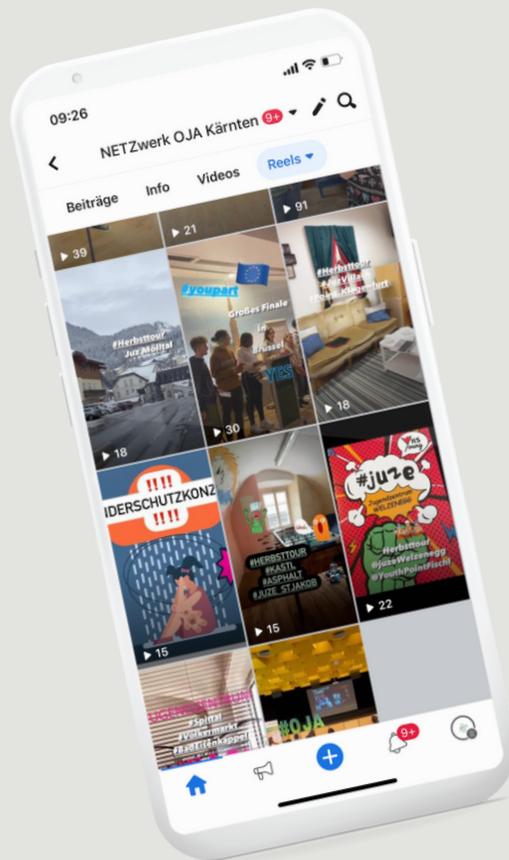


Auf der Instagram Seite netwerk_ojakaernten werden News aus dem Bereich Offene Jugendarbeit sowie interessante Beiträge rund um das Thema Jugendliche gepostet. Die Instagram Seite wurde im Mai 2022 gelauncht und hat inzwischen 188 Follower. Insgesamt konnte eine Reichweite von 5056 Konten erzielt werden.

FACEBOOK @netzwerkojakaernten



Die Facebookseite (77 Follower) wurde ebenso im Mai 2022 gelauncht. Auch diese Seite wird laufend aktualisiert und ist mit dem Instagram Kanal verbunden. Die Reichweite im Jahr 2022 betrug hier 1515 Konten.



DANKE!

Ein großes Dankeschön für die finanzielle Förderung und die ideelle Unterstützung durch Frau LRin Mag.a Sara Schaar, sowie die gute Zusammenarbeit und den Support durch das Jugendreferat des Landes Kärnten.

Ein besonderer Dank gilt dem Team der bOJA und dem gesamten bOJA Vorstand, welche uns in der ersten Zeit der NETZ:werk OJA Kärnten Aufbauphase mit Rat und Tat zur Seite standen.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Partner:innen, die die Projekte in der Offenen Jugendarbeit in Kärnten im Jahr 2022 unterstützt und gefördert haben.



OFFENE JUGENDARBEIT WIRKT



Impressum

Herausgeber: NETZ:werk Offene Jugendarbeit Kärnten
Siebenhügelstraße 64, 9020 Klagenfurt
www.netzwerk-ojakaernten.at
office@netzwerk-ojakaernten.at
Redaktion: NETZ:werk OJA Kärnten
Bildernachweis: Fotoarchiv NETZ:werk OJA Kärnten,
Canva, bOJA, Land Kärnten, Südwind,
Soziales Jugendwerk Don Bosco Canva, Gernot Gleiss
Frühjahr 2023

STANDORTE DER OJA

Netzwerk Kärnten



LAND  KÄRNTEN
Jugendreferat



37
Standorte

98
ausgebildete Fachkräfte

913
Stunden Jugendarbeit pro Woche